Presseinformation

22. Juni 2005

Rückhaltebecken in Petzenkirchen

Land NÖ beteiligte sich mit 35 Prozent der Kosten

In der Marktgemeinde Petzenkirchen im Bezirk Melk wurde mit Kosten von knapp 400.000 Euro ein Rückhaltebecken errichtet. Die Hälfte der Kosten übernimmt der Bund, 35 Prozent das Land Niederösterreich, den Rest bringt die Gemeinde auf.

Das Rückhaltebecken soll die Gemeinde vor Hochwässern des Krottenbaches, eines Zubringers der Erlauf, schützen. Achtzehn Monate dauerte die Projektierung, im Oktober 2004 wurde mit den Bauarbeiten begonnen. Die Bauleitung und die Arbeiten, die kürzlich abgeschlossen wurden, hatte die Abteilung Wasserbau, Regionalstelle 2 (Mostviertel), beim Amt der NÖ Landesregierung übernommen.

Weitere Informationen: Ing. Oliver Huber, Telefon 02742/9005-14414.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at